



Tätigkeitsbericht 2002

Forum Stadtpark

Kunst auf Zeit

Künstlerhausprojekt BLABLA

Kunst und Sponsoring: Ein Auftritt von BLABLA im Josef-Krainer-Haus

Homepage

Personelles

Jahresgaben

Stammtisch



Forum Stadtpark

Die Gruppe 77 war bei der Ausstellung „Graz – intern“ von 15.06.02 bis 19.07.02 mit der Gruppenarbeit „8 x 8“ vertreten. Weitere 77er Teilnehmer: Gerhard Lojen, Wolfgang Rahs, Werner Schimpl, Kurt Stadler.

Kunst auf Zeit

Die Überlegungen des Vorjahres führten zu einer Neupositionierung und Konzentration von „Kunst auf Zeit“. Kurt Stadler hat unter dem Titel „flat public“ diese Aktion in eindrucksvoller Weise kuratiert und durchgeführt. Er hat vor allem sehr prominente steirische KünstlerInnen dazu gewinnen können: Manfred Erjautz, Sabina Hörtnner, Michael Kienzer, Aurelia Meinhart, Flora Neuwirth, Werner Reiterer, Petra Sterry, Edda Strobl, Markus Wilfling, Erwin Wurm. Ebenfalls nahmen auch wieder fünf SchülerInnen (Meisterklasse für Malerei an der HTBL – Ortweinschule) teil. Diese Plakataktion ereignete sich rund um das neu entstehende





Kunsthau. Sie wurde auch auf Vitrinen, Bauzäune, Baugerüste und GVB-Haltestellen erweitert. Als ergänzendes „flat“ zu den öffentlichen Flächen diente das angrenzende Palais Thienfeld. Das Spannungsfeld zwischen öffentlichen Flächen und der scheinbaren Privatheit künstlerischer Äußerungen kam damit deutlich zum Ausdruck.

Die Jury, bestehend aus Dr. Christa Steinle, Dr. Werner Fenz und Mag. Genoveva Rückert vergab den einzigen, durch die Hypobank aufgewerteten Preis von € 2.000,-, an Werner Reiterer für seine Litfaßsäule am Lendkai „Werner Reiterer Lutscher“. Den Preis der Schüler erhielt Johann Höfler.



Jury-Begründung

KünstlerInnen

Die Jury stellt eingangs fest, dass sich die Projekte durch einen sehr hohen Qualitätsstandard auszeichnen.

Der Preis wird einstimmig an Werner Reiterer vergeben. Werner Reiterers zu diesem Anlass und für diesen verkehrsreichen Ort speziell entwickelte Arbeit besticht durch ihre Vielschichtigkeit: Die Litfaßsäule wird zum skulpturalen Objekt mit monochromer malerischer Qualität. Der glänzende, mit Honig bestrichene Werbeträger mutiert zum Lockmittel für Insekten, die sich gegenüber medialen Praktiken gemäß ihren eigenen Bedürfnissen versammeln und für den Betrachter abbilden. Damit wird die Logik gängiger Werbestrategien durchbrochen bzw. konterkariert. In diesem Projekt kommt die Arbeitsmethode des Künstlers konsequent zum Ausdruck.



SchülerInnen

Der Preis wird einstimmig Johann Höfler zuerkannt. Bei der Arbeit handelt es sich um eine grafische Textualisierung zum Ort (Kunsthau Graz). Dabei werden unterschiedliche rhetorische Argumentationsebenen thematisiert – von der Kunsttheorie bis hin zu „demokratischen“ Kommentaren der Öffentlichkeit.



Dr. Christa Steinle
Mag. Genoveva Rückert
Dr. Werner Fenz



Graz, 4. Juli 2002

Erwin Lackner gestaltete dieses Jahr erstmals eine aufwendige Pressemappe. Bernhard Hohengasser erstellte eine umfangreiche Fotodokumentation. Ganz herzlichen Dank!



Künstlerhausprojekt

Seit April wurde intensiv an dem Projekt BLABLA gearbeitet. Es ist als zweckfreier Kunst – und Freiraum konzipiert. Die Wiener Firma balloonart realisierte unsere Vorstellungen eines transportierbaren Kunstraumes, welcher 2003 an unterschiedlichen Orten in der Steiermark plaziert werden soll. Herbert Nichols-Schweiger, Geschäftsführer der „Steirischen Kulturinitiative“ fand als erster Interesse an diesem Vorhaben und beteiligte sich ideell und finanziell. Erwin Lackner hat durch seine „Special Edition“ dieses Projekt ebenfalls substantiell unterstützt. Zum Projekt erschien eine Fotoedition und ein Folder. Dieses kostenintensive Projekt wurde von Aurelia Meinhart, Alois Neuhold, Wolfgang Rahs, Werner Schimpl und Kurt Stadler entwickelt, erarbeitet und durchgeführt.



Kunst und Sponsoring: Ein Auftritt von BLABLA im Josef-Krainer-Haus

Anlässlich einer Tagung über Kunstsponsorship und Wirtschaft hatte BLABLA ihren ersten bestellten Auftritt im Freiraum. BLABLA wurde über der Laube installiert. Sie fand reges Interesse unter anderem auch von Karl Heinz Essl.



Homepage

Hans Jandl dokumentierte digital Kunst auf Zeit und BLABLA, betreute die Homepage und übermittelte das Bildmaterial an den Kulturserver des Magistrats.
www.gruppe77.com



Personelles

Wir freuen uns Louise Kloos als neues Mitglied zu begrüßen. Edith Temmel feierte ihren runden Geburtstag mit einem fulminanten Fest. Wir gratulieren!



Jahresgaben

Für die Jahresgabe 2001 von Lore und Kurt Stadler (ein Fotopuzzle „Hortusamoenus“) danken wir.
 Die Jahresgabe 2002 wurde von Gerhard Lojen gestaltet (Siebdruck handübermalt, jedes Stück ein Original) und ist versandfertig.



Stammtisch

Der Stammtisch ist aufgrund der Projektintensität dieses Jahres zu kurz gekommen. Er wird reanimiert. Wolfgang Rahs Vorschlag: Gasthaus Jakl, Augasse 56, Tel.: 67 17 17, Graz, Beisl, dalmatinische Küche. Besonders würden wir uns über den Besuch unserer FreundInnen freuen.



Zum Schluß sei noch erwähnt, daß die Gruppe 77 2002 ihr 25jähriges Jubiläum gefeiert hat. Trotz nahezu versiegender öffentlicher Geldmittel gelangen uns doch einige bemerkenswerte Projekte.

Wir bedanken uns bei unseren FreundInnen und Mitgliedern für Rat, Tat und Rubel, für Interesse und Neugier an zeitgenössischer Kunst. Wir freuen uns schon auf eine gemeinsame Kunstreise zur Biennale Venedig 2003 (19. – 22.Juni 2003).

Mit freundlichen Grüßen

für den Vorstand

Alois Neuhold, Wolfgang Rahs, Kurt Stadler